

Zeitschrift: Burgdorfer Jahrbuch
Herausgeber: Verein Burgdorfer Jahrbuch
Band: 62 (1995)

Artikel: Alfred Guido Roth zum achzigsten Geburtstag
Autor: Gugger, Beat
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1075962>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Alfred Guido Roth zum achtzigsten Geburtstag

Zusammengestellt von Beat Gugger

Eine unerschöpfliche Quelle des Wissens ist Alfred G. Roth mit seiner seit den frühen dreissiger Jahren zusammengetragenen Dokumentation von Akten, Informationen, Fotos und Bildern zu Kultur und Geschichte Burgdorfs, des Emmentals sowie des Schweizer Käses. Seit 1944 ist er Mitarbeiter des Burgdorfer Jahrbuchs, seit 1950 Mitglied der Schriftleitung und vielfach Anreger von Beiträgen, aber auch Verfasser von eigenen Arbeiten zur Region. Als kleiner Dank und als Übersicht über das vielfältige Wirken des Jubilars soll diese Zusammenstellung verstanden werden. Die Bibliographie im Anhang soll dem historisch Interessierten zudem Hilfe bieten beim Auffinden bestimmter Arbeiten.

Anschliessend daran veröffentlichen wir ein unpubliziertes, 1984 zum Jubiläum des Museums für Völkerkunde Burgdorf von Alfred G. Roth gehaltenes Referat über dessen Gründer *Heinrich Schiffmann*, hier illustriert mit Fotografien von H. Schiffmann selber und Bildern, die mit seinem Apparat aufgenommen wurden.



Alfred Guido Roth,
Kohlezeichnung von E. Lentzen, 1993.

Geboren wurde Alfred Guido Roth 1913 in Burgdorf. Hier beschloss er 1932 mit der Matur die Schulzeit. An den Universitäten Bern, Heidelberg, München und Berlin studierte er Literatur-, Welt-, Wirtschafts- und Kunstgeschichte. 1940 schloss er in Bern mit der Dissertation über «*Die Gestirne in der Landschaftsmalerei des Abendlandes*» ab. Unmittelbar danach trat er in die väterliche Käseexport-Firma G. Roth & Co. AG in Burgdorf ein, die er ab 1948 zusammen mit seinem Bruder bis 1993 leitete.

Trotz Aktivdienstzeit und Tätigkeit als Kaufmann begann sein vielfältiger Einsatz zur Förderung von Geschichte und Kultur des Emmentals. In jahrelanger Arbeit entstand eine *Kartei* mit Tausenden von Angaben über Burgdorf und seine weitere Region. In unzähligen Vereinen und Kommissionen setzte sich Roth immer wieder für altes und neues Kulturgut ein: so im Rittersaalverein, im regionalen und kantonalen Heimatschutz, in der Ethnographischen Kommission (Museum für Völkerkunde Burgdorf) und in der burgerlichen Archivkommission. Durch die Errichtung der «*ROTH-Stiftung*» 1986 können seine im Laufe der Jahre zusammengetragenen historischen und kulturgeschichtlichen Quellen, Kunstwerke und Dokumente weiter erschlossen und einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Als Kunsthistoriker gilt Alfred G. Roth auch als Förderer der Erforschung und Erhaltung historischer Baudenkmäler. Auf regionaler und nationaler Ebene setzte er sich schon früh dafür ein: in den kantonalen und regionalen Kunstdenkmälerkommissionen sowie als Vorstandsmitglied und Präsident der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte. In städtischen und kantonalen Bau- und Planungskommissionen konnte er seine denkmalschützerischen Anliegen ebenso einbringen.

Politisch betätigte sich Roth in der burgerlichen Finanz-, Forst- und Domänenkommission. In den Jahren 1962 bis 1969 präsidierte er den Burgerrat.

Die hauptberufliche Leitung der Käseexportfirma und seine wirtschaftlichen Interessen liessen ihn auch zu einem gefragten Mitglied von wirtschaftlichen Kreisen werden: so in Handels- und Industrie-Verein Burgdorf, Kantonaler Handelskammer Bern und Volkswirtschaftskammer Emmental. Dazu war er Mitglied in verschiedenen Kommissionen der Schweizerischen Milchwirtschaft sowie Verwaltungsrat entsprechender Firmen.

Bedeutung erlangte Alfred Roth als Initiant, Förderer, Herausgeber und Autor von Arbeiten zur Geschichte Burgdorfs und des Emmentals. Dafür erhielt er 1983 den ersten *Kulturpreis* der Stadt Burgdorf und 1993 die *Justinger-Medaille* des Historischen Vereins des Kantons Bern, «für seinen vielfältigen Einsatz bei der Förderung von Geschichtsforschung und Kultur des Emmentals» (Laudatio von Jürg Schweizer in der Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde 1993/Seite 248). Er ist auch *Ehrenmitglied* von Heimatschutz, Rittersaalverein und HIV Burgdorf.

In Zusammenhang mit seiner Tätigkeit entstanden im Laufe der Jahre gegen 200 meist grundsätzliche, vielfach auch andere Arbeiten ergänzende Artikel. Da sie auf verschiedene Publikationsorte verstreut sind, ist es nicht einfach, einen Überblick über dieses vielfältige Schaffen zu erhalten.

Als Krönung seines Lebenswerkes gilt die in über zwanzigjähriger Forschungstätigkeit entstandene Publikation zur Geschichte des Hartkäses «*Sbrinz*», der 1948 seine Firmengeschichte vorausgegangen war, das Compendium für den *Emmentaler* Käse.

Die folgende Zusammenstellung bringt eine Auswahl von Publikationen mit den Schwerpunkten Burgdorf, Emmental, Kulturgeschichte des Käses und Kunstgeschichte.

Zur Geschichte Burgdorfs

- Führer durch Burgdorf.* Verkehrsverein Burgdorf, 1947.
- 100 Jahre Handels- und Industrieverein Burgdorf 1860–1960.* Burgdorf, 1960.
- Schloss Burgdorf.* Reihe: Kleine Kunstdörfer der Schweiz. Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte, 1963.
- Burgdorfer Strassennamen.* In: Burgdorfer Tagblatt, Januar bis Februar 1965 (Separata).
- Die Burgergemeinde Burgdorf* (zusammen mit Willy Grimm). Burgdorf, 1967.
- Stadthaus und Burgerratskanzlei Burgdorf.* Reihe: Kleine Kunstdörfer der Schweiz. Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte, 1972.
- Kunstbesitz in Burgdorf.* Katalog zur Ausstellung (Geleitwort und 45 Künstler-Viten). Burgdorf, 1973.
- Das Kornhaus Burgdorf als schutzwürdiges Objekt von kantonaler Bedeutung.* In: Burgdorfer Tagblatt, 15. Mai 1979 (Separata).
- Zur Burgdorfer Grabenpromenade* (aus dem Gutachten an die Stadt). In: Burgdorfer Tagblatt, 19. Oktober 1979.
- Die Schiessanlage von 1907.* In: Burgdorfer Tagblatt, 14. Februar 1983.
- Stadtbaumeister Robert Roller und das Schützenhaus.* In: Burgdorfer Tagblatt, 7. März 1983.
- Von der Ausstattung des Schützenhauses Burgdorf.* In: Burgdorfer Tagblatt, 30. Juni 1983.

Die Buchmatt aus historischer Sicht (zum Zonenplan). In: Burgdorfer Tagblatt, 18./19. Oktober 1983.

Erinnerungen eines Zeitgenossen (Kriegsmobilmachung 1939). In: Burgdorfer Tagblatt, 1. September 1989.

Zu Burgdorfer Persönlichkeiten

Max Buri. Jubiläumsausstellung zum Tod Buris, in der Kunsthalle Basel. In: Burgdorfer Tagblatt, 4. Juni 1936.

Willi Meister. In: Burgdorfer Tagblatt, 10. November 1946 und 13. Oktober 1948.

Samuel Schwartzwald (1653–1717, ein Burgdorfer Glasmaler). In: Burgdorfer Jahrbuch 1951.

Johann Conrad Dür (1674–1739), der letzte Glasmaler von Burgdorf. In: Festgabe für Alfred Bärtschi. (Als Manuskript gedruckt) 1960.

C. A. R. Roller, Tagebuch einer Italienischen Reise. Heft I bis III. Herausgabe mit Anmerkungen und Bilderläuterungen. In: Burgdorfer Jahrbücher 1962 / 1963 / 1964.

Ein Maler in Burgdorf: Conrad Hitz 1853/54. In: Burgdorfer Jahrbuch 1976.

Die Stadtpräsidenten von Burgdorf (in 17 Folgen). In: Burgdorfer Tagblatt, September/Oktobe 1977.

Neues über Hans Morgenthaler. In: Burgdorfer Tagblatt, 17. März 1978.

Zu Fritz Widmer: Gluscht u Gnusch u Gwunger. In: Burgdorfer Tagblatt, 23. August 1983. *Jugenderinnerungen von Bundesrat Karl Scheurer* (herausgegeben von H. Böschenstein, Anhang, Bilder und Anmerkungen). In: Burgdorfer Jahrbuch 1985.

Impressionen aus Italien – Architektur in Burgdorf, Stadtbaumeister C. A. R. Roller. Idee und Einleitung zum Ausstellungskatalog. Burgdorf 1988.

Zur Geschichte des Emmentals

Burgdorf und das Emmental im Staate Bern. Katalog der Regional-Ausstellung Bern 600 Jahre im Bund. Burgdorf, 1953.

Der Rotengrat im Eggiwyl (eine Küheralp). In: Berner Zeitschrift 1964/2.

Das Emmental und der Bernertag (an der Expo). In: Emmentaler Blatt, 9. September 1964.

«Expedition» ins Räbloch. In: Burgdorfer Tagblatt, 14. August 1965.

Trubschachen/ Trub. Reihe: Berner Heimatbücher. Bern, 1978.

Bauernhofchroniken, Bände 2 und 3 (Organisation und Geleitworte). Langnau, 1974 und 1979.

Zur Umfahrungsstrasse Ranflüh–Zollbrück. In: Burgdorfer Tagblatt, 28. August, 4. und 11. September 1981.

Emmental (13 Bild-Einführungen zu F. Baumanns Lithographien-Mappe). Burgdorf, 1988.

Zu kunstgeschichtlichen Themen des Emmentals

Die Thorberg-Bilder. In: Heimatbuch Burgdorf II, 1938.

Die Heilige Sippe, ein spätgotisches Wandgemälde in der Kirche Oberburg. In: Burgdorfer Jahrbuch 1946.

Zum Band Kunstdenkmäler Burgdorf. In: Burgdorfer Tagblatt, 17. November 1978 und 12. Dezember 1985.

Der «Blaue Reiter» und unsere Region (zur Ausstellung im Kunstmuseum Bern). In: Burgdorfer Tagblatt, 9. Januar 1987.

Zur Geschichte und Kultur des Käses im Emmental

G. Roth & Co. AG 1848–1948. Gedenkschrift über 100 Jahre einer Exportfirma für Emmentalerkäse. Burgdorf, 1948.
Käsereigenossenschaft Heimiswil 1850–1950 (vervielfältigt). 1951.
Die Käserei auf dem Breitenwald 1847–1962 (vervielfältigt). 1962.
75 Jahre Emmentaler Käserverein, mit Illustrationen von *E. Zbinden*. Burgdorf, 1963.
Emmentaler Rückblicke (drei Aufsätze von *Haller, Fehr, Roth*). Burgdorf, 1974.
Rämisgummen Alpabfahrt. Zu einer Litho von *Heiner Bauer*. Neujahrsblatt auf 1976 des Landwirtschaftlichen Informationsdienstes LID.
Justistal Chästeilet. Zu einer Litho von *Heiner Bauer*. Neujahrsblatt auf 1978 des LID.
Hans Gerber. Lebensbericht des Napf-Kühers (Herausgabe). In: Burgdorfer Jahrbuch 1980.
Ein Emmentaler Küherheimet (Grossenbuembach, Schangnau). Zu einem Holzschnitt von *W. Hofmann*. Neujahrsblatt auf 1986 des LID.
Die Marke CHALET, Herkunft und Entwicklung von Wort und Begriff. In: Hauszeitung der CHALET, Alpina-Käse AG, Burgdorf. Mai 1978 bis Oktober 1986.

Zur Geschichte des Käses in der Schweiz

Vom Küher zum Käser. In: Chronik des Amtes Fraubrunnen, 1958.
Neues aus alten Papieren (13 Aufsätze zur Schweizerischen Milchwirtschaft). Schaffhausen, 1969.
Aus der Geschichte des Schweizer Käses. Aufsätze aus dem Burgdorfer Tagblatt. Burgdorf, 1970.
R. G. Manuel. Bemerkungen über die ältern und neuern Preise der auf den Alpen des alten Kantons Bern verfertigenden fetten Käse, über die Qualität dieser Waare und über den Handel mit derselben. Herausgegeben zum 125jährigen Bestehen der G. Roth & Co. AG, Burgdorf, 1973.
Die Gründung der Schweizerischen Käseunion GSK/SK 1914. In: Schweizerische Milchzeitung, 1975 (Separata).
Alpfahrt in der Schweiz. In: Schweizerische Milchzeitung, November 1976ff. (Separata).
Talkäsereien. Zur Aufnahme des Betriebes in der Schweiz. In: Schweizerische Milchzeitung, 1977/78 (Separata).
Le Ranz des Vaches. In: Burgdorfer Tagblatt, 10. Mai 1985.
Der Sbrinz und die verwandten Bergkäse der Schweiz. Burgdorf, 1994.

Zur Geschichte des Schweizerkäses im Ausland

Von Dichtern, Kühern und Schweizerkäse (sieben Aufsätze aus dem Burgdorfer Tagblatt). 1963 (Separata).
Schweizer Käse in Russland. In: Schweizerische Milchzeitung, 25. Juli 1980 (Separata).
Instruktionen und Lehren im Käseexport 1867/83. Burgdorf, 1980 (Separata).
Die Anfänge des Schweizer-Käse-Exportes. In: Die Schweizerische Milchwirtschaft zu Beginn der achtziger Jahre. ZVSM Bern, 1982.
Schweizer Käser im Kaukasus: Ernst Siegenthaler erzählt (Herausgabe). In: Burgdorfer Jahrbuch 1986.

Zur Kunstgeschichte

Die Gestirne in der Landschaftsmalerei des Abendlandes. Dissertation 1940. Benteli, Bern-Bümpliz, 1945.

R. Roller: Seine auswärtigen Bauten und sein Ansehen auswärts. In: Burgdorfer Tagblatt, 8. Dezember 1983.

Zu «Traum und Wahrheit», Romantiker-Ausstellung im Kunstmuseum Bern. In: Burgdorfer Tagblatt, 29./30./31. Mai 1985.

Diverses

Die Bernische Kavallerie-Offiziers-Gesellschaft 1860–1942. Burgdorf, 1942.

Die Erklärung der Menschenrechte und ihre Praxis, untersucht am Beispiel der eidgenössischen Käsemarktordnung von 1957. In: Burgdorfer Tagblatt, 30. und 31. August 1964 (Separata).



Heinrich Schiffmann, Begründer der ethnographischen Sammlung Burgdorf.